

Liebe Freunde, Verwandte und Wohltäter!

Die von mir angebotene Reise zum Musikfestival in „Las Misiones“ kam mangels Teilnehmer nicht zustande, dafür gab es dann Anfang Juli überraschend Besuch aus Bolivien. Es kam die international beachtete Musikgruppe „Los Masis“ aus Sucre, der schönen Stadt in den Anden, der offiziellen Hauptstadt Boliviens.

Es war für mich ein Erlebnis und eine Freude wie die Musiker von „Los Masis“ zusammen mit Sängern unseres Kirchenchors die „Misa de Solidaridad“ gesungen und gespielt haben. Nach nur einer gemeinsamen Probe vereinten sich in der Sonntagsmesse der Herz-Jesu-Kirche von München-Neuhausen europäische und andinische Klänge und Rhythmen in beeindruckender Weise. Beim Konzert am Abend wurden dann auch bolivianische Tänze präsentiert, die das Publikum begeisterten und zum Mitsingen animierten.

Die Musiker von „Los Masis“ sind Botschafter der reichen kulturellen Vielfalt Boliviens. Sie unterhalten eine Musikschule für benachteiligte und gefährdete Kinder und ein Kulturzentrum, um traditionelle indigene Werte sowie Sprachen, Musik und Tänze zu bewahren und lebendig zu halten.

Es war mir eine Ehre, sie als Gäste im Pfarrhaus beherbergen zu dürfen. Ihre Anwesenheit ließ bei mir etwas bolivianisches Lebensgefühl aufkommen. Der Älteste von ihnen, sozusagen ihr Häuptling, heißt übrigens „Roberto“.



Und nun habe ich eine Einladung zu einer Priesterweihe in Concepción erhalten. An Lichtmess, dem 2. Februar 2019, wird in der Urwaldkathedrale Henry Macias Nuñez durch Bischof Antonio Reimann OFM die Priesterweihe empfangen. Henry ist ein einheimischer Seminarist aus einfachen Verhältnissen, der in meiner Zeit in Bolivien bei mir sein pastorales Jahr gemacht hat. Ich freue mich mit ihm! Auch freue ich mich, zu einem so schönen Anlass nach dreieinhalb Jahren wieder nach Bolivien zu kommen und die Schwestern und Brüder in Concepción wiedersehen zu dürfen.

Ich danke Euch von Herzen für Eure großartige Unterstützung für Menschen in Not, für kleine Projekte und für die Musikschule in Concepción!

MUCHAS GRACIAS und FELIZ NAVIDAD

Euer Robert(o) Hof

Über eingegangene Spenden werde ich monatlich informiert. Die Spender erhalten von der FMM ab 100,- Euro eine Spendenquittung, auf Nachfrage auch bei kleineren Beträgen. → Tel.: 089/21126-110 – muenchen@franziskanermission.de.

SPENDEN:

Franziskaner Mission München

LIGA-BANK München

IBAN: DE48 7509 0300 0002 2122 18

BIC: GENODEF1M05

Stichwort: Robert Hof - Bolivien

Bitte immer Adresse vermerken!